

„Die Faltung der Welt - wie erhalten wir unseren freiheitlich-demokratischen Rechtsstaat in Klimakrise und Wachstumdilemma?“

Prof. Dr. Anders Levermann
Potsdam Institute for Climate Impact Research

Zusammenfassung

Wir befinden uns am Ende des Zeitalters der Expansion – und wir brauchen eine große Idee für den nächsten Schritt. Die massive Bedrohung durch den Klimawandel kollidiert mit der Existenz und Notwendigkeit rasanter gesellschaftlicher Entwicklung. Wenn man akzeptiert, dass beides harte Realitäten sind, dann stehen wir vor einem Dilemma von Begrenztheit und Dynamik. Der verzweifelte, wenn auch verständliche Ruf nach Verzicht und Rückbesinnung ist hilflos und wenig zielführend, denn er löst das Dilemma nicht auf. Das mathematische Prinzip der Faltung könnte diese Lösung liefern. Denn es erlaubt unendliche Entwicklung in einer endlichen Welt: Nicht Wachstum ins Mehr, sondern Wachstum in die Diversität. Und das ganz praktisch – sei es beim europäischen Emissionshandel oder der Unternehmenssteuer.